

Pressemitteilung

Eppendorf baut Produktionsstandort Oldenburg deutlich aus

- > **Neubau von zwei Produktionshallen zur Herstellung hochwertiger Laborverbrauchsartikel für den globalen Life Science Markt**
- > **Deutliche Kapazitätssteigerung um 30 Prozent ab 2021**
- > **Schaffung von bis zu 60 neuen qualifizierten Arbeitsplätzen**

Hamburg/Oldenburg i. H., 26. September 2019 – Die Eppendorf-Gruppe erweitert ihre Produktionskapazitäten am Standort Oldenburg in Holstein durch den Neubau von zwei weiteren Produktionshallen. Diese werden in der zweiten Jahreshälfte 2020 in Betrieb genommen und dadurch die Gesamtkapazität der Eppendorf Polymere GmbH, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der Eppendorf AG, deutlich erhöhen.

„Die umfangreiche Investition in den Ausbau der Produktion in Oldenburg ist ein klares Bekenntnis zum Standort. Dieser wird mit den Erweiterungsbauten weiter gestärkt“, erläuterte Dr. Wilhelm Plüster, Vorstand Entwicklung und Produktion der Eppendorf AG. „Mit den neuen Produktionshallen können wir die umfangreiche Verfügbarkeit von hochwertigen Verbrauchsmaterialien für Labore auf der ganzen Welt weiter steigern.“ Dies geschehe ganz im Sinne der Kunden von Eppendorf, die von der hohen Qualität der in Oldenburg hergestellten Produkte überzeugt sind, so Plüster weiter und ergänzte: „Eppendorf investiert derzeit überproportional in den Ausbau seiner weltweiten Standorte, was zu einer langfristigen und weiterhin erfolgreichen Unternehmensentwicklung der Eppendorf-Gruppe beiträgt.“

Gezielte Weiterentwicklung: Mehr Kapazität, mehr Arbeitsplätze

Der Produktionsstandort wird seit Jahren gezielt weiterentwickelt und wächst kontinuierlich. Erst im vergangenen Jahr wurde ein vollautomatisiertes Hochregallager mit rund 13.000 Palettenstellplätzen in Betrieb genommen und auch die Anzahl der Mitarbeiter steigt konsequent. Die Neubaumaßnahmen haben positive Auswirkungen auf die Gesamtanzahl der Mitarbeiter in Oldenburg.

„Durch den Produktionsausbau werden am Standort in Oldenburg weitere qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen“, erläuterte Dr. Thomas Reimann, Geschäftsführer der Eppendorf Polymere GmbH. „Ich bin überzeugt davon, dass der Personalaufbau auch künftig anhalten wird, dies betrifft insbesondere unser Ausbildungsprogramm. Hier ist unser Ziel für die nächsten Jahre, die Zahl der Ausbildungsplätze kontinuierlich zu steigern, um den Bedarf an qualifizierten Mitarbeitern langfristig zu decken.“ Alleine in diesem Jahr wurden zehn Auszubildende eingestellt sowie 50 neue Mitarbeiter. Aktuell beschäftigt Eppendorf in Oldenburg in Holstein rund 400 Mitarbeiter.

Pressekontakt:

Dr. Ralph Esper
Barkhausenweg 1
22339 Hamburg

Tel: +49 40 538 01-195
Fax: +49 40 538 01-780
esper.r@eppendorf.de

www.eppendorf.com

Über Eppendorf

Eppendorf ist ein führendes Unternehmen der Life Sciences und entwickelt und vertreibt Geräte, Verbrauchsartikel und Services für Liquid Handling, Sample Handling und Cell Handling zum Einsatz in Laboren weltweit. Das Produktangebot umfasst Pipetten und Pipettier-Automaten, Dispenser, Zentrifugen und Mischer, Spektrometer, Geräte zur DNA-Vervielfältigung sowie Ultra-Tiefkühlgeräte, Fermenter, Bioreaktoren, CO₂-Inkubatoren, Schüttler und Systeme zur Zellmanipulation. Verbrauchsartikel wie Pipettenspitzen, Gefäße, Mikroliterplatten und Einweg-Bioreaktor-Gefäße ergänzen das Sortiment an Premiumprodukten von höchster Qualität.

Die Erzeugnisse von Eppendorf werden in akademischen oder industriellen Forschungslaboren, zum Beispiel in Unternehmen der Pharma- und Biotech- sowie Chemie- und Lebensmittelindustrie, eingesetzt. Aber auch in klinischen oder umweltanalytischen Laboratorien, in der Forensik und in industriellen Laboren der Prozessanalyse, Produktion und Qualitätssicherung werden die Produkte von Eppendorf verwendet.

Eppendorf wurde 1945 mit Hauptsitz in Hamburg gegründet und beschäftigt heute weltweit über 3.300 Mitarbeiter. Der Konzern besitzt Tochtergesellschaften in 26 Ländern und ist über Vertriebspartner in allen seinen wichtigen Märkten vertreten.

Pressekontakt:

Dr. Ralph Esper
Barkhausenweg 1
22339 Hamburg

Tel: +49 40 538 01-195
Fax: +49 40 538 01-780
esper.r@eppendorf.de

www.eppendorf.com